

11. Rundbrief, Juli 2015 aus Chachapoyas

Internat

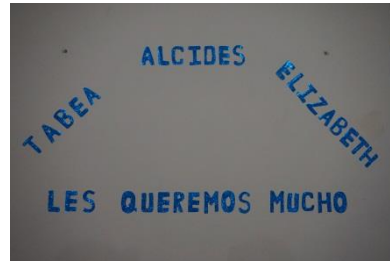
Im Internat haben wir endlich fertig gestrichen!



Deshalb haben wir mit den Internatlern einen Ausflug nach Bagua Grande gemacht um dort den Tag im Schwimmbad zu verbringen. Mir hat es sehr gut gefallen und ich hatte den Eindruck dass es alle genossen haben zusammen etwas zu unternehmen.



Außerdem wurde Alcides vom Internat verabschiedet. Er hat sein Studium abgeschlossen und ist nun aus dem Internat ausgezogen. Auch wir wurden bei dieser Gelegenheit vom Internat verabschiedet, da unsere Rückkehr auch immer näher rückt.



Bei der „fiesta“ haben die Internatler gesungen, Instrumente gespielt, Gedichte vorgetragen und ein Stück vorgeführt. Danach wurde noch getanzt, also insgesamt eine gelungene Nacht.

MANTHOC

Mit MANTHOC haben Mila und ich eine Cevichada organisiert. Das bedeutet es wird Ceviche an Freunde und Bekannte verkauft. Von dem Erlös haben wir einen Ausflug gemacht. Für die Cevichada hat Mila ihr Haus zur Verfügung gestellt. Wir haben zusammen alles vorbereitet und das Ceviche gut verkauft bekommen.



Zum Schluss hat der Erlös gereicht um unseren geplanten Ausflug zu machen. Wir sind mit den Kindern zu den Wasserfällen von Cuispes gefahren. Der Ausflug war toll. Zum einen waren die Kinder fröhlich und das erste Mal hatte ich das Gefühl sie finden es gut Teil der Gruppe MANTHOC zu sein. Zum anderen waren die Landschaft und die Wasserfälle einen Besuch wert.



In Cuispes waren Mila und ich schon vorher um eine Präsentation zu halten. Deshalb hat Mila organisieren können, dass uns das dortige Rathaus mit einem Auto von Pedro Ruiz nach Cuispes (und wieder zurück) bringt und uns einen Reiseführer zur Verfügung stellt. Von Chacha nach Pedro Ruiz mussten wir uns selbst einen Combi organisieren. Insgesamt war das eine große Hilfe für uns, da wir so nicht viel Geld brauchten.

DEMUNA

Mila hat seit Mitte Juli frei. Ich freue mich sehr für sie, bedeutet aber auch dass ich jetzt „alleine“ hier bin. Das stimmt nicht so ganz. Wir haben einen neuen Praktikanten, namens Alex und ein paar Tage war auch Tabea hier um mir zu helfen. Alleine war ich also nie.

Tabeas Geburtstag

Tabea hatte in diesem Monat Geburtstag. Wir waren mit ein paar Leuten etwas essen und zum Schluss gab es Torte. Danach sind wir noch alle zusammen in la Reyna zum Likör trinken gegangen.



Bis nächsten Monat!